

Allgemeine Verkaufsbedingungen der Firma H.Preiss International für Geschäfte mit Verbrauchern (B2C)

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Verkaufsbedingungen (nachfolgend „AVB“) gelten für alle von *H.Preiss International, Inhaber Helmut Preiss e.K., Wasserallee 1 - 3, 91472 Ipsheim, Telefon +49 9846 97793-0, Fax +49 9846 97793-32, E-Mail info@hpreiss.de* (nachfolgend „wir“, „user“, „uns“, etc.) mit unseren Kunden als Verbraucher im Sinne von § 13 BGB (nachfolgend „Kunde“) geschlossenen Verträge über den Verkauf und die Lieferung von Wasseraufbereitungsanlagen sowie die Erbringung von sonstigen Leistungen, insbesondere der Installation und Montage, Inbetriebnahme sowie Wartung von Wasseraufbereitungsanlagen. Verbraucher im Sinne von § 13 BGB ist jede natürliche Person, die einen Vertrag mit uns zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

2. Vertragsabschluss (Angebot und Annahme), Produktunterlagen sowie Eigentums- und Urheberrechte

2.1 Unsere in Prospekten und Anzeigen enthaltenen Angebote sind freibleibend und unverbindlich.

2.2 Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, kommt ein Vertrag durch Unterzeichnung eines Vertragsformulars beim Kunden zustande. Der Vertrag wird für uns in Vertretung durch (a) einen unserer Außendienstmitarbeiter; oder (b) einen selbstständigen Handelsvertreter abgeschlossen. Die Rechnungsabwicklung erfolgt stets direkt über uns.

2.3 Produktunterlagen, Abbildungen, Zeichnungen, Angaben über Leistungen, Gewichts- und Maßangaben, insbesondere in Katalogen, sind so genau wie möglich ausgeführt. Sofern nicht anders angegeben oder vereinbart, geben diese jedoch nur Annäherungswerte wieder.

2.4 An allen dem Kunden im Zusammenhang mit unseren Angeboten bzw. mit dem Vertragsschluss überlassenen Unterlagen (z.B. Prospekte, Kalkulationen, Zeichnungen und Pläne etc.) behalten wir uns etwaige Eigentums- und Urheberrechte vor. Diese Unterlagen dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden, es sei denn, wir erteilen dem Kunden hierfür unsere ausdrückliche schriftliche oder textförmliche (z.B. E-Mail) Zustimmung. Kommt ein Vertrag zwischen dem Kunden und uns nicht zustande, so sind uns die überlassenen Unterlagen unverzüglich zurückzusenden.

3. Leistungsumfang

3.1 Leistungen nach Maßgabe dieser AVB betreffen (a) den Verkauf und die Lieferung von Wasseraufbereitungsanlagen durch uns; (b) die Installation und Montage von Wasseraufbereitungsanlagen durch uns oder von uns beauftragte selbstständige Handwerker; (c) die Inbetriebnahme von Wasseraufbereitungsanlagen durch uns oder von uns beauftragte selbstständige Handwerker; sowie (d) die Wartung von Wasseraufbereitungsanlagen durch uns oder von uns beauftragte selbstständige Handwerker. Die genaue vertragsgegenständliche Leistung ist im jeweiligen Vertrag spezifiziert.

3.2 Wir erbringen unsere Leistungen im Rahmen der bei uns bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten. Beratungen erfolgen nach bestem Wissen und nach dem Stand der Technik unter Zugrundelegung der normalen Betriebsverhältnisse.

4. Widerrufsbelehrung

Bei einem Vertragsabschluss außerhalb von Geschäftsräumen im Sinne von § 312b BGB haben Sie das folgende Widerrufsrecht:

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat; oder wenn Sie Waren im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt haben und diese getrennt geliefert werden, an dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat; oder bei Dienstleistungen ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns *H.Preiss International, Inhaber Helmut Preiss e.K., Wasserallee 1 - 3, 91472 Ipsheim, Telefon +49 9846 97793-0, Fax +49 9846 97793-32, E-Mail info@hpreiss.de* mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir holen die Waren auf unsere Kosten ab.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An *H.Preiss International, Inhaber Helmut Preiss e.K., Wasserallee 1 - 3, 91472 Ipsheim, Telefon +49 9846 97793-0, Fax +49 9846 97793-32, E-Mail info@hpreiss.de*

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
Bestellt am (*)/erhalten am (*)
Name des/der Verbraucher(s)
Anschrift des/der Verbraucher(s)
Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
Datum
(*) Unzutreffendes streichen

5. Lieferung, Teillieferung, höhere Gewalt, Lieferverzug und Selbstbelieferung

5.1 Die Lieferung der bestellten Ware erfolgt nach Maßgabe der im Vertrag angegebenen Lieferzeiten. Soweit nicht ausdrücklich anders angegeben oder vereinbart, handelt es sich bei sämtlichen Lieferangaben zu einer Ware um Circa-Angaben. Lieferfristen beginnen mit Vertragsschluss, es sei denn, der Kunde ist zu Vorleistungen verpflichtet, die im Vertrag spezifiziert sind. In diesem Fall beginnt die Lieferfrist mit Eingang der vom Kunden zu erbringenden Vorleistungen bei uns. Ferner beginnen Lieferfristen erst, wenn alle Voraussetzungen für die Vertragsausführung vorliegen, insbesondere sämtliche Einzelheiten der Ausführung zwischen dem Kunden und uns geklärt sind. Fristgerechte Lieferung setzt die Einhaltung der vereinbarten Zahlungsbedingungen durch den Kunden voraus.

5.2 Wir sind berechtigt, Teillieferungen und Teilleistungen an den Kunden zu erbringen, soweit dies für den Kunden zumutbar ist.

5.3 Liefer- und Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt oder sonstiger unvorhergesehener Ereignisse, z.B. Betriebsstörungen, rechtmäßige Streiks oder Aussperrungen, behördliche Maßnahmen, Naturkatastrophen etc., die uns ohne eigene oder zurechenbares Verschulden vorübergehend daran hindern, die Ware zum vereinbarten Termin oder zur vereinbarten Frist zu liefern, berechtigen uns, den Liefertermin bzw. die Lieferfrist um die Dauer der durch diese Umstände bedingten Leistungsstörungen – längstens jedoch für vier (4) Wochen – hinauszuschieben. Im Falle einer solchen höheren Gewalt oder eines solchen sonstigen unvorhersehbaren Ereignisses wird dies dem Kunden von uns unverzüglich schriftlich oder textförmlich (z.B. per E-Mail) angezeigt. Wir und der Kunde sind berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, sofern die vorgenannten Gründe zu einer Termin- bzw. Fristverlängerung von mehr als vier (4) Wochen führen. Gesetzliche Rücktrittsrechte bleiben hiervon unberührt.

5.4 Kommt der Kunde in Annahmeverzug, sind wir berechtigt, nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen Ersatz des uns entstandenen Schadens und etwaiger Mehraufwendungen vom Kunden zu verlangen. Mit Eintritt des Annahmeverzugs geht die Gefahr der zufälligen Verschlechterung und des zufälligen Untergangs der gelieferten Ware auf den Kunden über.

6. Mitwirkungspflichten des Kunden

6.1 Der Kunde hat uns bei der Installation und Montage, Inbetriebnahme und Wartung von Wasseraufbereitungsanlagen in angemessenem Umfang zu unterstützen, insbesondere Zugang zu den erforderlichen Örtlichkeiten und Einrichtungen zu gewähren.

6.2 Sollten sich die Einsatzverhältnisse der Ware (z.B. die Wasserverhältnisse) zwischen unserem Angebot und der Auslieferung ändern, hat der Kunde uns dies unverzüglich schriftlich oder textförmlich (z.B. per E-Mail) anzuzeigen.

7. Preise

7.1 Sofern nicht anders vereinbart, bestimmen sich unsere Preise nach unserer bei Vertragsschluss gültigen Preisliste. Die Preise verstehen sich in EURO ab Werk, einschließlich der gesetzlichen MwSt. und der Verladung im Werk und zzgl. der Kosten für Verpackung, Versand und Einbau.

7.2 Der vom Kunden zu zahlende Gesamtpreis (Endpreis der Ware und ggf. Versandkosten und/oder Endpreis der Dienstleistung) ist im Vertrag mit dem Kunden spezifiziert.

8. Zahlungsbedingungen, Zahlungsverzug, Aufrechnung und Zurückbehaltung

8.1 Der Kunde kann aus den folgenden Zahlungsmethoden auswählen: (a) Barzahlung bei Lieferung bzw. Einbau; (b) Zahlung über eine Bankfinanzierung; (c) Überweisung des Kunden vor Lieferung bzw. Einbau; (d) Zahlung per SEPA-Lastschrift; (e) Zahlung per EC-Karte bei Lieferung bzw. Einbau (nach gesonderter Vereinbarung); oder (f) Zahlung gegen Rechnung (nach gesonderter Vereinbarung). Die Zahlung gegen Rechnung ist ausschließlich bei Verträgen möglich, in denen der Kunde auch den Einbau (Installation/Montage) der Ware in Auftrag gibt (vgl. Ziffer 3.1 lit. b), sowie bei einer Wartung gemäß Ziffer 3.1 lit. d). Abbuchungen per SEPA-Lastschrift erfolgen innerhalb von zehn (10) Tagen nach Rechnungsstellung und Einbau der Ware. Soweit nicht anders angegeben oder vereinbart, haben Zahlungen per Rechnung innerhalb von zehn (10) Tagen nach Rechnungsstellung und Einbau der Ware zu erfolgen. Nach Ablauf dieser Frist gerät der Kunde in Zahlungsverzug.

8.2 Die Aufrechnung des Kunden ist ausgeschlossen, soweit die Gegenforderung nicht rechtskräftig festgestellt, entscheidungsreif oder unbestritten ist oder einen Ersatzanspruch wegen Mängelbeseitigungskosten aus demselben Vertragsverhältnis umfasst.

8.3 Ein Zurückbehaltungsrecht kann der Kunde nur ausüben, wenn sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

9. Eigentumsvorbehalt

9.1 Wir behalten uns das Eigentum an den gelieferten und/oder eingebauten Waren bis zur vollständigen Bezahlung unserer Forderungen aus dem Vertrag vor (Vorbehaltsware).

9.2 Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden – insbesondere Zahlungsverzug – sind wir berechtigt, nach einer vorherigen angemessenen Fristsetzung vom Vertrag zurückzutreten und die Herausgabe der Vorbehaltsware zu verlangen. In der Zurücknahme der Vorbehaltsware durch uns liegt ein Rücktritt vom Vertrag. Wir sind nach Rücknahme der Vorbehaltsware zu deren Verwertung befugt; der Verwertungserlös wird auf die Verbindlichkeiten des Kunden – abzüglich angemessener tatsächlich entstandener Verwertungskosten – angerechnet.

10. Mängelhaftung

Es gilt das gesetzliche Mängelhaftungsrecht modifiziert durch folgende Regelungen: 10.1 Soweit nicht anders angegeben oder vereinbart, stellen (1) die Angaben in unseren (a) Katalogen, Prospekten und sonstigen Werbeschriften; (b) Spezifikationen und sonstigen Lieferbedingungen; sowie (c) Zertifikaten und Unterlagen keine über die normale Gewährleistung hinausgehenden Garantien von uns dar, und sind (2) etwaige Zuverlässigkeitsangaben (z.B. Lebensdauer und Langzeitstabilität etc.) ausschließlich statistisch ermittelte mittlere Werte. Sie werden nach bestem Wissen und Gewissen gemacht, können aber im Einzelfall über- bzw. unterschritten werden.

10.2 Wenn und soweit Mängel durch unsachgemäße Bedienung (z.B. Verwendung ungeeigneter Chemikalien oder nicht der DIN 2000 entsprechendem Leitungswasser), nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, besondere äußere Einflüsse, die nach dem Vertrag nicht vorausgesetzt sind (z.B. Rauch und Frost etc.), sowie durch Änderungen, die der Kunde vorgenommen oder veranlasst hat, entstanden sind, kommt eine Mängelhaftung nicht in Betracht. Entsprechendes gilt, wenn und soweit Mängel dadurch entstanden sind, dass der Kunde die Wasseraufbereitungsanlage unsachgemäß installiert, montiert, in Betrieb genommen, genutzt oder gewartet hat.

10.3 Schadensersatzansprüche wegen Mängeln stehen dem Kunden nur zu, soweit unsere Haftung nicht vorausgesetzt sind (z.B. Rauch und Frost etc.), sowie durch Änderungen, die der Kunde vorgenommen oder veranlasst hat, entstanden sind, kommt eine Mängelhaftung nicht in Betracht. Entsprechendes gilt, wenn und soweit Mängel dadurch entstanden sind, dass der Kunde die Wasseraufbereitungsanlage unsachgemäß installiert, montiert, in Betrieb genommen, genutzt oder gewartet hat.

10.4 Die Bestimmungen dieser Ziffer 10 lassen Ansprüche wegen Mängeln, die wir arglistig verschwiegen haben oder die von einer Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantie erfasst werden, unberührt.

Stellt sich bei oder nach einer Fehlerbeseitigung durch uns heraus, dass ein vermeintlicher Mangel nicht Gegenstand unserer Gewährleistungspflicht ist, sind

wir berechtigt, dem Kunden den durch die Fehlerbehebung entstandenen Aufwand auf Basis unserer zu diesem Zeitpunkt gültigen Preisliste für Dienstleistungen in Rechnung zu stellen.

11. Haftung

11.1 Für etwaige Schäden haften wir unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Im Falle einer leicht fahrlässigen Verletzung einer Hauptleistungspflicht oder einer Nebenpflicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde vertrauen durfte (nachfolgend „wesentliche Nebenpflicht“), beschränkt sich unsere Haftung auf bei Vertragsschluss vorhersehbare, vertragstypische Schäden.

11.2 Bei leicht fahrlässiger Verletzung von vertraglichen Nebenpflichten, die keine wesentlichen Nebenpflichten sind, haften wir nicht.

11.3 Die vorstehenden Haftungsauschlüsse und -beschränkungen gelten nicht bei arglistigem Verschweigen von Mängeln oder bei Übernahme einer Beschaffenheitsgarantie, für die Haftung für Ansprüche des Kunden aufgrund des Produkthaftungsgesetzes sowie für Körper- und Gesundheitsschäden oder bei Verlust des Lebens des Kunden. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist hiermit nicht verbunden.

11.4 Soweit unsere Haftung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung unserer gesetzlichen Vertreter, Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter und Erfüllungsgenießen.

12. Datenschutz

12.1 Soweit wir im Rahmen unserer Tätigkeit personenbezogene Daten von Kunden erheben oder verarbeiten, geschieht dies ausschließlich im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

12.2 Wir erheben im Rahmen des Vertragsschlusses über die Lieferung von Waren und/oder die Erbringung von Dienstleistungen die im Vertrag aufgeführten personenbezogenen Daten des Kunden. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten ausschließlich zur Erfüllung unserer vorvertraglichen und vertraglichen Pflichten gegenüber dem Kunden. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Erfüllung vorvertraglicher und vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

12.3 Soweit der Kunde uns seine Einwilligung erteilt hat, verarbeiten wir ferner nach Maßgabe der im Vertrag aufgeführten Einwilligungserklärung den Namen, die Adresse, die Telefonnummer und/oder die E-Mail-Adresse des Kunden, um diesem per Post, Telefon und/oder E-Mail werbliche Informationen über unsere Waren und/oder Dienstleistungen zukommen zu lassen. Der Kunde kann seine Einwilligung in den Empfang dieser werblichen Mitteilungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung dadurch berührt wird. Der Widerruf kann per Post an H.Preiss International, Datenschutz, Wasserallee 1 - 3, 91472 Ipsheim, per Telefon unter +49 9846 97793-0, per E-Mail an datenschutz@hpreiss.de oder durch Anklicken des entsprechenden Links in der Fußzeile der werblichen E-Mail erklärt werden. Rechtsgrundlage hierfür ist die vom Kunden erteilte Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

12.4 Wir geben die personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiter, es sei denn, dies ist für die Erfüllung der Anfrage der betroffenen Person erforderlich, sonst aufgrund einschlägiger gesetzlicher Bestimmungen zulässig oder die betroffene Person hat uns ihre Einwilligung erteilt. So setzen wir insbesondere selbstständige Handwerker für die Installation und Montage, die Inbetriebnahme sowie die Wartung von Wasseraufbereitungsanlagen ein. Rechtsgrundlage hierfür ist die Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Wir sind weiterhin berechtigt, die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben ganz oder teilweise an externe Dienstleister auszulagern, die für uns als sog. Auftragsverarbeiter (Art. 4 Nr. 8 DSGVO) tätig sind. Dabei handelt es sich um die folgenden externen Dienstleister, die ihren Sitz alle innerhalb der Europäischen Union haben:

- Dienstleister: Beschreibung des Dienstes
- Schuster & Walther Software GmbH, Schwabacher Straße 3, 90439 Nürnberg, Deutschland: Support für und Wartung unseres Warenwirtschaftssystems Navision und unserer Unternehmenssoftware
- Necotek GmbH, Ansbacher Straße 20, 92125 Uffenheim, Deutschland: Support für unsere allgemeine IT-Infrastruktur (Telefonanlage, E-Mails, Server, PC, Updates, Software und weitere IT-Anliegen)

12.5 Die personenbezogenen Daten werden von uns nur solange gespeichert, wie es für die Erreichung der Zwecke, für die sie erhoben wurden, erforderlich ist oder – soweit darüber hinaus gehende gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen – für die Dauer der gesetzlich vorgegebenen Aufbewahrung. Im Anschluss werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

12.6 Der Kunde kann sich bei Fragen zum Datenschutz sowie insbesondere zur Geltendmachung der nachfolgend aufgeführten datenschutzrechtlichen Rechte an unseren Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@hpreiss.de oder H.Preiss International, Datenschutz, Wasserallee 1 - 3, 91472 Ipsheim wenden: Der Kunde kann (a) Auskunft über die gespeicherten personenbezogenen Daten; (b) die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen; (c) der weiteren Verarbeitung widersprechen; (d) die Bereitstellung der personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format verlangen; sowie (e) die erteilte Einwilligung widerrufen. Außerdem kann der Kunde eine Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde einlegen. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 18, 91522 Ansbach, Telefon +49 981 180093-0, Fax +49 981 180093-800, E-Mail post-stelle@lda.bayern.de; weitere Datenschutzaufsichtsbehörden können unter https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html eingesehen werden.

13. Kundenhotline und alternative Streitbeilegung

13.1 Unser Kundenservice ist per E-Mail unter info@hpreiss.de, per Fax unter +49 9846 97793-32 sowie per Telefon von Montag bis Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 12.30 bis 17.00 Uhr und Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr unter +49 9846 97793-0 erreichbar.

13.2 Wir sind nicht bereit und nicht verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

14. Anwendbares Recht und Teilunwirksamkeit

14.1 Es gilt deutsches Recht. Hat der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen Staat des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) als Deutschland, so bleibt ihm der Schutz nach den maßgeblichen Bestimmungen seines Aufenthaltsstaats, von denen nicht durch Vereinbarung abgewichen werden darf, erhalten.

14.2 Sollten einzelne Punkte dieser AVB ganz oder teilweise unwirksam, undurchführbar oder nicht durchsetzbar sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit des Vertrages und der übrigen Bedingungen nicht berührt.

Stand: Dezember 2022